

JHB 2025 – Teil 7 – Der Torhüter

Niemand muss irgendwas Aufschreiben:-)

Der geht ins Tor, da kann er keinen Schaden anrichten ...

1. Der Torwart beim Handball

Das Torwarttraining wird im Jugendbereich häufig vernachlässigt, nicht selten werden vermeintlich schwächere Spieler ins Tor gestellt, die dann auch nicht weiter auf dem Feld ausgebildet werden; das rächt sich irgendwann. Denn ein Torwart muss viele Fähigkeiten mitbringen – häufig mehr als so mancher Feldspieler:

- Er muss im Feld spielen können, um zu verstehen, was dort passiert.
- Er muss gute Nerven haben und darf keine Angst vor dem Ball haben,
- Er muss von der Mannschaft akzeptiert sein, um Anweisungen geben zu können
- Er muss persönliche Misserfolge schnell verarbeiten können

Ein gut ausgebildeter Torhüter ist nicht selten DIE entscheidende Figur im Spiel. Er entscheidet in einer Begegnung zwischen zwei Teams mit ähnlich starken Feldspielern nicht nur durch die Anzahl der gehaltenen Bälle, sondern viel häufiger durch seine Fähigkeit, einen Angriff einzuleiten: Umschaltverhalten, Reaktionsschnelligkeit und Passgenauigkeit des Torhüters sind Garantien für das Erzielen einfacher Treffer im Gegenstoß, in der zweiten Welle oder nach Gegentreffern über eine schnelle Mitte. Hier ist der Keeper entscheidend an der Vorbereitung der Tore beteiligt, die Assistpoints eines guten Torhüters können durchaus denen eines Rückraumspielers entsprechen, denn ein Torhüter ist an beinahe jeder Abwehr- und jeder Angriffsaktion beteiligt.

Wichtig dabei ist für den Anfänger:

- Trainiere **IMMER** auch im Feld mit den Feldspielern!!
- Freue dich über eine tolle Parade- nachdem du den Ball schnell wieder ins Spiel gebracht hast
- Bleibe ruhig und gelassen, das verunsichert den Werfer
- Nicht lang über Gegentreffer ärgern, sondern den Ball schnell und kontrolliert wieder ins Spiel bringen - einen Treffer beantwortest du, indem du ein eigenes Tor einleitest!
- Nutze deinen Torraum, wenn du den Ball wieder ins Spiel bringst
- Merke dir, wie deine Mitspieler laufen und fordere sie aktiv auf, anspielbar zu sein
- Sortiere deine Abwehr, sprich laut mit den Vorderleuten, indem du z.B. Einläufer ansagst - denn du sieht von hinten alles was passiert, auch im Rücken deiner Abwehr.

2. Die Aufgaben für diesmal:

Sucht zwei oder mehr Videos oder andere Anleitungen – zum Thema „Torhüter Grundspiel“, in denen vorkommt ...

... wie der Torwart zum Ball stehen sollte

... welche individuelle Grundstellung der Torwart einnimmt (Armhaltung, Beinhaltung).

Findet auch heraus, ob der Torwart beim Handball eher steht oder sich eher permanent bewegt.

Ein guter Einstieg:

<https://torwart-jugend.de/2018/10/die-grundstellung-und-grundbewegung-des-handballtorwarts/>

<https://www.youtube.com/watch?v=VCnRzZVWlmc>

3. Was passiert ...

Ausgangssituation:

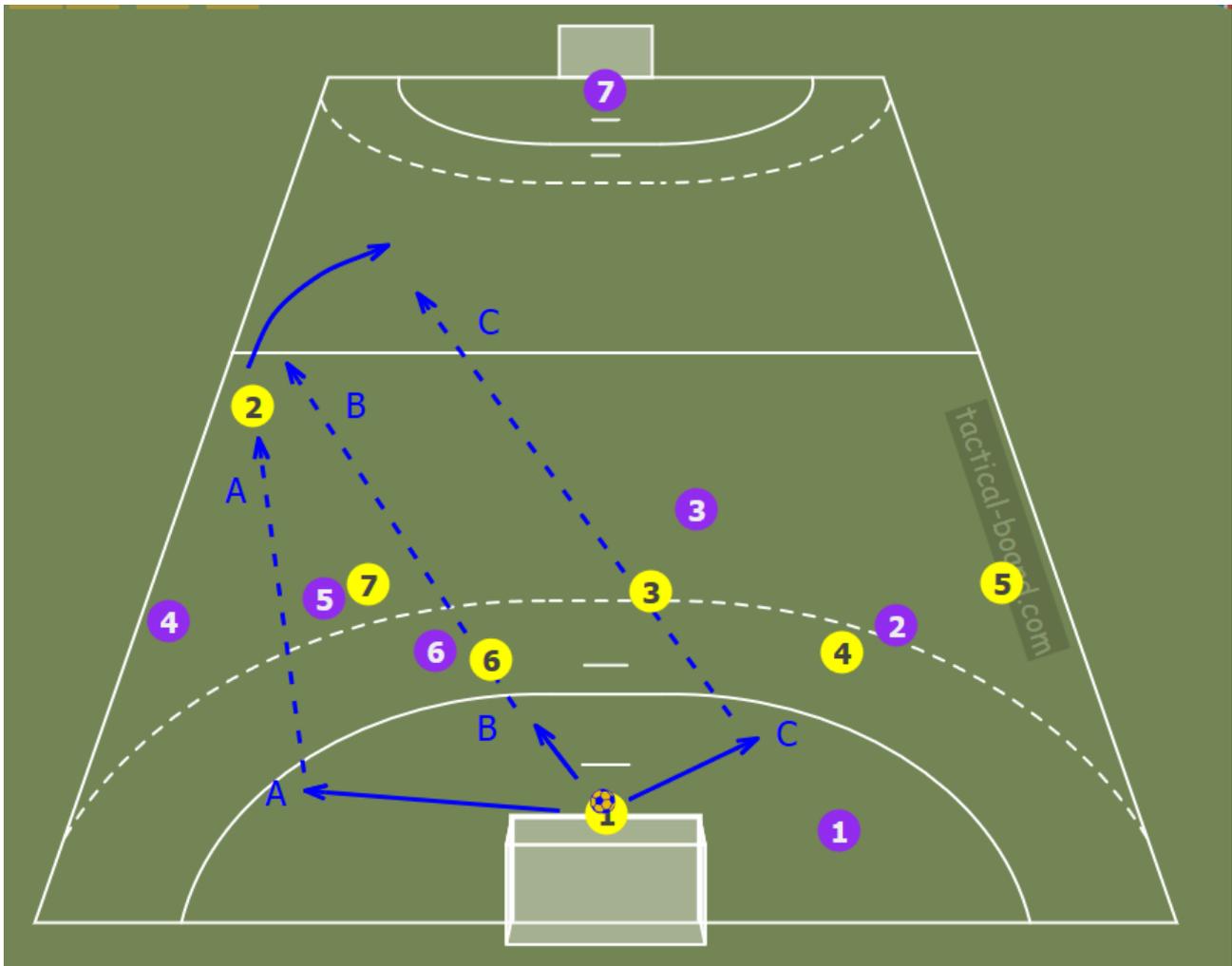
- Der Torwart hat den Ball von Linksaußen Blau gehalten
- Die grüne Mannschaft schaltet schnell um, auch der Torwart hat den Ball schnell gesichert und will ihn wieder ins Spiel bringen.
- Er entscheidet sich für einen langen Pass auf Linksaußen (Nr. 2, grün) zum direkten Gegenstoß
- Der Linksaußen zieht hinter der Mittellinie leicht diagonal rein, um den Bass zu erhalten

Frage: Wohin orientiert sich der Torwart innerhalb seiner Torraumes am Besten um den Pass zu spielen?

1) Nach A – um einen möglichst kurzen Passweg zu haben und den Ball fast gradeaus von hinten auf seinen Mitspieler passen zu können?

2) Nach B – um einen möglichst kurzen Anlaufweg bis zum Pass zu haben ?

3) Nach C – um einen guten Winkel für einen Pass in den Lauf zu haben?



Viel Spaß!

Selber basteln?

<https://tactical-board.com>